

der Sektion *Cymbalaria* an, u. zw. besonders an *S. hederacea* und *S. Huetiana*, mit denen sie das Vorkommen eines Sklerenchymringes innerhalb der Endodermis im Blütenstiel gemein hat, der den übrigen Arten dieser Gruppe fehlt; von sämtlichen Formen der Sektion *Cymbalaria* ist sie durch das Vorhandensein eines solchen Ringes im Laubstengel (wie ihn fast alle anderen *Saxifraga*-Arten aufweisen) geschieden. Auch das Vorkommen von Gerbstoffschläuchen hat sie mit der *Cymbalaria*-Gruppe gemeinsam, desgleichen sind im Blütenstand keine Unterschiede vorhanden.

---

### Personal-Nachrichten.

Ernannt: Dr. P. Claussen zum Privatdozenten der Botanik an der Universität Berlin. — Außerord. Prof. Dr. L. Koch (Heidelberg) zum ordentlichen Professor. — Privatdozent Dr. Spinner (Neuchâtel) zum außerordentlichen Professor. — Dr. C. E. Moss (Manchester) zum Kurator des Cambridge University Herbarium. — Außerord. Prof. Dr. H. O. Juel (Upsala) zum ordentlichen Professor. — Privatdozent Dr. C. C. Curtis (Columbia) zum außerordentlichen Professor. — Dr. K. Preissecker (Wien) zum Finanzrat.

Am 3. März feierte Prof. Dr. S. Nawaschin seine 25jährige Lehrtätigkeit, am 7. März Geheimrat Prof. Dr. K. Goebel seine 25jährige Tätigkeit als Professor.

Prof. Dr. J. Palacky (Prag) ist im Alter von 77 Jahren gestorben.

---

### Berichtigungen zu dem Artikel „Der Ursprung der Angiospermen“.

Seite 152, Zeile 10 von unten lies „zeigen“ anstatt „sehen“.

Seite 154, Zeile 2 von unten lies „*Cycadofilices*“ anstatt „*Cycadeen*“.

Seite 155, Zeile 5 von oben nach „Blattbasen“ schalte ein „(*B. Morierei*)“.

Seite 160, Zeile 12 von unten setze zu „Autor“ die Fußnote „4) l. c., pp. 66, 79, 123, 143“.

---

Inhalt der Mal-Nummer: Dr. Rudolf Wagner: Die unterbrochenen Trauben einiger *Malcolmien*, S. 177. — O. Porsch: N. A. E. Arber und J. Parkin, Der Ursprung der Angiospermen. (Schluß.) S. 184. — E. Janchen und B. Watzl: Ein Beitrag zur Kenntnis der Flora der Dinarischen Alpen. (Fortsetzung.) S. 204. — Literatur-Übersicht. S. 209. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 221. — Personalmeldungen. S. 223.

---

Bekanntgeber: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbargasse 2.

Die „*Österreichische botanische Zeitschrift*“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 à M. 2.—, 1860/62, 1864/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4.—, 1893/97 à M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittels Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I., Barbargasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzelle berechnet.